

eine reife Menschlichkeit, die sich bisweilen zu einem gütigen Humor aufschwingt und die in die Tiefe des Glaubens zu dringen vermag. Ein Buch, das in jede Krankenhausbibliothek, an jedes Krankenbett gehört.

Dr. P. Basil Fetz OSB

Rudolf Schermann: ZWISCHEN MAO, SEX UND SUPERMARKT. Suche nach Klarheit im Wirrwarr der Zeit. 96 S, lam. kart. S 48,—, sfr. 8,— DM 6,90. Fährmann-Verlag, Wien 1971. (3352).

Der Verfasser wendet sich „an junge und junggebliebene Leute“ (S. 17), um das Christentum als die einzig befriedigende Antwort auf die Frage nach dem Sinn des Lebens und nach der Zukunft des Menschen aufzuweisen. Das Bemühen um eine jugendgemäße Darstellung ist deutlich, manchmal überdeutlich zu spüren. Auch das Bemühen um die Nähe zur Sache ist nicht zu verkennen. Jedoch könnten m. E. die Ausführungen auf den Seiten 47 f. (Frage nach der Gottheit Christi) und 77—82 (Erlösung des Menschen) mehr Unklarheit hervorrufen als der „Suche nach Klarheit“ (Untertitel) dienen. Ein Büchlein, das zur Besinnung auf den christlichen Glauben anregt.

Dr. P. Basil Fetz OSB

Bruno Kleinheyer: GERD JOHANNES MAURER, AMBROSIIUS KARL RUF UND WILHELM SCHÄTZLER, DIE PFINGSTPREDIGT. 92 S, kart. DM 8,50. Verlag Friedrich Pustet, Regensburg 1971. (3443).

Das Bewußtsein vom Wirken des Hl. Geistes ist im Volk Gottes wohl noch zu wenig lebendig. An Pfingsten denkt man daran, aber dann tut es wieder für ein Jahr. Die Herausgeber dieses Bändchens helfen mit verschiedenen Beiträgen, diesem Mißstand zu begegnen: mit Darlegungen über den österlichen Charakter von Pfingsten und über den pfingstlichen Charakter der Eucharistiefeier, mit Ansprachen über das Sakrament der Firmung und solchen für den Alltag des Christen, sowie mit Betrachtungen zu einer Pfingstnovene (7 Gaben des Hl. Geistes, Spender, Empfänger).

Dr. P. Basil Fetz OSB

Rolf Zeffass (Hrsg.): DER ANDERE GOTT. ALTTESTAMENTLICHE PREDIGTEN. 64 S., kart. DM 6,80. Verlag Friedrich Pustet, Regensburg 1971. (3489).

„In unseren Kirchen ist von vielen Dingen die Rede . . . — aber ist genug von Gott die Rede? (Vorwort, S. 7). Der Herausgeber antwortet auf diese von ihm gestellte Frage nicht mit einer Anklage; er legt statt dessen eine Sammlung von sieben Predigten über Gott vor, worin er mit einem Kreis junger Theologen erarbeitet hat. Es gelingt den Autoren, einige wichtige atl. Texte den Menschen unserer Tage zu erschließen. Dem atl. Text und der Predigt sind jeweils folgende Elemente beigegeben: Evangeliumperikope, einleitende Oration sowie Fürbitten (beide sind zum Teil fremden Quellen entnommen). Der Anhang mit einer exegetischen Rechtfertigung und Vorüberlegung zu jeder Predigt gibt dem Verkündiger des Wortes weiterführende methodische Hinweise. — Zum Schluß eine exegetische Frage: Ist die Datierung Abrahams auf 1200 oder 1300 Jahre v. Chr. (S. 10) so gesichert, daß sie nicht wenigstens in einer Anmerkung — begründet werden muß?

Dr. P. Basil Fetz OSB

Martin Kähler: SCHRIFTEN ZU CHRISTOLOGIE UND MISSION. Theologische Bücherei, Neudrucke und Berichte aus dem 20. Jahrhundert Bd. 42, Systematische Theologie. Herausgegeben von Heinzgünter Frohnes. XXXVI + 576 Seiten, Chr. Kaiser Verlag, München 1971. Kartonierte DM 32,—. (3496)

Wie die reiche Bibliographie zu Kählers (1835—1912) Werk und Person beweist, beschäftigt man sich katholischerseits selten mit ihm, obwohl er viele Schriften zum Thema Mission, die er leidenschaftlich liebte, hinterlassen hat. In einer vorbildlichen Ausgabe sind diese Dokumente (zum Teil unveröffentlichte) nun gesammelt. Frohnes gab sich alle Mühe, die richtige Lesart zu eruieren, angeführte Autoren mit biographischen Notizen vorzustellen, Zitate zu verifizieren oder korrigieren. Gerade weil K. bisher so unbekannt war, hätte man eine kurze Biographie und ein Sachregister (trotz des ausführlichen Inhaltsverzeichnisses) begrüßt. Eine längere Einleitung legt

die Hauptideen dar, denn in diesem Band erscheint nur ein Teil des Werkes. K. begründet die Mission stark biblisch, vor allem von der Idee des Menschensohnes (S. 3—43) und der Weltversöhnung mit Gott (409, 453—462, 513) her. In der Verkündigung soll der Gekreuzigte im Mittelpunkt stehen (323 f, aber 422, 480). Für die Missionierung gilt als Grundregel: durch den Individualismus zum Universalismus (427, 526), wobei der Akzent auf dem ersten Glied liegt (40 f, 222). Das Ziel besteht in der Bekehrung zum Versöhnungsglauben (482). Leider bricht öfter ein antikatholischer Affekt durch (er spricht gewöhnlich von den „Römischen“: 72, 140 f, 165 f, 178 usw.), und das bei ihm, der den konfessionellen Hader als großes Hindernis für die Missio beurteilt (259, 356, 384). Die katholische Missionstätigkeit stempelt er als Propaganda im üblen Sinn ab (88, 141, 155 f, 195 f usw.), muß jedoch zuweilen gestehen, daß eine Scheidung nicht so einfach ist (115, 169, 528). Wiederholt setzt er sich auseinander mit: vergleichender Religionswissenschaft (120—123, 469 f), innerer und äußerer Mission (69 f, 435 f, 529 f), Kirche in den Kirchen und Teilkirchen (82 f, 182) und Rückwirkung der Mission auf die Heimat (443 f, 478—483 usw.), wodurch seine Arbeiten wieder für unsere Zeit aktuell werden und Beachtung verdienen. Wie K. die Mission ins Gefüge der systematischen Theologie einbaute, könnte immer noch für gewisse Kollegen beispielhaft sein.

Dr. P. Ivo Auf der Maur

Büchereingänge

JESUS-BROT FÜR UNS. EINE EUCHARISTIEFEIER FÜR KINDER UND ERWACHSENE. 24 Seiten, DM 1,50 (ab 50 Exemplaren je DM 1,30). Best.-Nr. 50575. Dazu: Werkheft, 16 Seiten, DM 3,80, Best.-Nr. 50576. Dazu: Spielheft, 8 Seiten, DM 2,—, Best.-Nr. 50577. Christophorus-Verlag, Freiburg i. Br. (3481).

I. Jorissen — H. B. Meyer: DIE TAUFE DER KINDER. Anleitung für das Taufgespräch. 164 Seiten, Milskin, S 88,—, sFr. 16,50. Tyrolia-Verlag, Innsbruck — Echter-Verlag, Würzburg (3482).

Zusammengest. von Th. Maas-Ewerdt, G. J. Maurer und H. Reifenburg: NEUE FÜRBITTEN. Modelle für die Sonn- und Feiertage des liturgischen Jahres. 105 Seiten, Kunstleder, DM 14,80. Verlag Friedrich Pustet, Regensburg (3483).

V. Hertle — M. Saller: FEIER DER ERSTKOMMUNION. 32 Seiten, kart., DM 2,50. Verlag Butzon und Bercker, Kevelaer (3485).

SITUATIONEN. Fotos zu Situationen in Arbeitswelt und Alltag. 48 Fotos — Text auf 32 Seiten, kart., DM 4,80. Verlag Butzon und Bercker, Kevelaer (3486).

Hermann Netter: DIE GOTTESGEBÄRERIN. S 45,—, DM 6,30, sFr. 7,—. Fatimaverlag, Graz (3487).

J. Gülden, W. Krawinkel: FÜRBITTGEBETE. 78 Seiten, geb., DM 8,80. Verlag Herder, Freiburg—Wien (3488).

H. u. J. Kronsteiner: LINZER ORDINARIUM I—V. Orgelbegleitung und Chorsätze, ökumenische Texte. 48 Seiten, S 42,—, DM 6,—. Ab 10 Stück S 36,—. Verlag Veritas, Linz (3490).

H. Kronsteiner: ORGELBEGLEITUNG „UNSER MESSBUCH“ 1971. Format 30x23, 28 Seiten, S 60,—. Verlag Veritas, Linz (3492).

LINZER ORDINARIUM I—V. Ökumenischer Text. Format 10x14, 24 Seiten, S 4,—, DM —,60. Veritas, Linz (3493).

Antonio Rosmini: DIE FÜNF WUNDEN DER KIRCHE. 341 Seiten, Ln., DM 24,—. Verlag Ferdinand Schöningh, Paderborn (3502).

Otto H. Pesch: DAS GEBET. Reihe: Christliches Leben heute, Bd. 14. 136 Seiten, Pappb., DM 6,50. Buchverlag Winfried-Werk GmbH, Augsburg (3503).

Mauricio Ferro Calvo: LA CELEBRACION DE LA VENIDA DEL SENOR EN OFICIO HISPANICO. 279 Seiten, kart. Institutio Superior de Pastoral Madrid (3504).